## Nein zur Bürokratie im EU-Naturschutz



Von Ernst <ernst@be-maier.eu>

An Alois Schoepf <alois.schoepf@aon.at>

**Datum** 27.07.2024 16:56

Sehr geehrter Herr Schöpf

Dass sich ein durchaus korrektes, von wissenschaftlichen Erkenntnissen und von eigenem Gewissen getragenes Abstimmverhalten von Frau Minister Gewessler nicht mit Ihrer Vorstellung von koalitionärer Nibelungentreue deckt, war einigermaßen vorhersehbar.

Doch, dass Sie den eigentlich positiv zu besetzenden Begriff der Subsidiarität derart überstrapazieren um nicht zu sagen zweckentfremden, zeugt von rückwärtsgewandt, weltfremd anmutendem Kirchturm-Denken.

Es sei Ihnen unbenommen, sich bei Wanderungen von einer in der Realität völlig unbegründeten Bedrohung durch Wolf oder Bär gefährdet zu fühlen. Dies allerdings mit einem damit begründeten "Nachdenken über einen EU-Austritt" zu verknüpfen, haut dem Fass den Boden aus.

Man kann nur hoffen, dass Sie sich der Tragweite Ihres völlig überzeichneten Ansinnens im Nachhinein bewusst werden.

In diesem Zusammenhang sei an die völlig überzogenen Versprechungen Nigel Farage's in GB erinnert, welche mit der Abstimmung und dem schlussendlich vollzogenen Brexit einen Bauchfleck mit Anlauf zur Folge hatten.

PS.: Freigabe für Ihren Blog

mfg

Ernst Maier
Warmnigerstrasse 30
A-6395 Hochfilzen
+43 699 11007098

https://www.be-maier.eu